

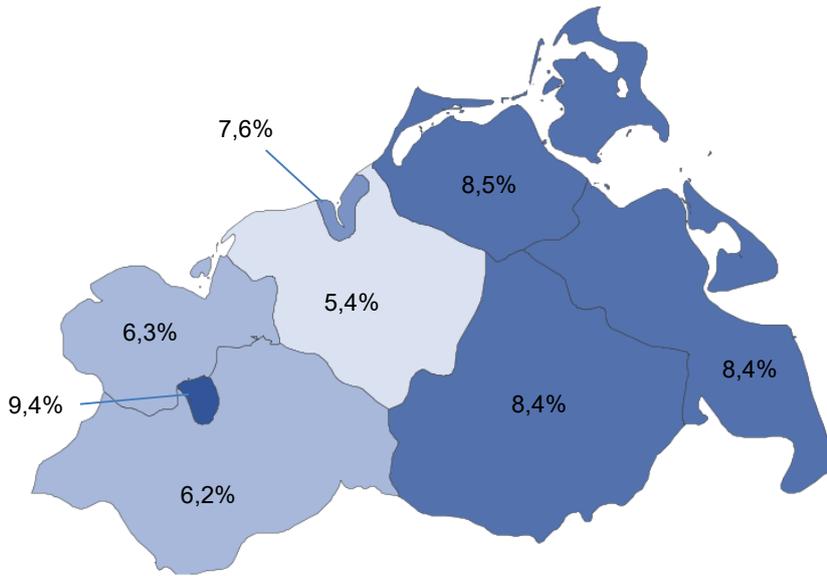
Zusammenfassung aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in der Landeshauptstadt Schwerin – inklusive Daten Entwicklung Flucht/Asyl

Eckdaten der Entwicklung der Arbeitslosigkeit: **Stand Oktober**

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 83 auf 4.587 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 482 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 9,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.349, das sind 19 weniger als im Vormonat und 377 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.238 Arbeitslose, das ist ein Minus von 64 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2019 waren es 105 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,6%.

Bestand an Arbeitslosen	Okt 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.587	-83	-1,8	482	11,7	9,4	9,5	8,4
Männer	2.683	-49	-1,8	368	15,9	10,7	10,9	9,3
Frauen	1.904	-34	-1,8	114	6,4	8,0	8,2	7,5
15 bis unter 25 Jahre	536	-68	-11,3	47	9,6	12,9	14,5	12,5
15 bis unter 20 Jahre	114	-26	-18,6	-	-	9,8	12,0	10,2
50 Jahre und älter	1.285	13	1,0	123	10,6	7,5	7,4	6,8
55 Jahre und älter	845	14	1,7	116	15,9	7,6	7,5	6,7
Deutsche	3.607	-29	-0,8	416	13,0	7,9	7,9	7,0
Ausländer	941	-54	-5,4	62	7,1	31,2	32,9	31,1
Rechtskreis SGB III	1.349	-19	-1,4	377	38,8	2,8	2,8	2,0
Männer	795	-10	-1,2	276	53,2	3,2	3,2	2,1
Frauen	554	-9	-1,6	101	22,3	2,3	2,4	1,9
15 bis unter 25 Jahre	168	-17	-9,2	58	52,7	4,0	4,4	2,8
15 bis unter 20 Jahre	25	-8	-24,2	16	177,8	2,1	2,8	0,8
50 Jahre und älter	451	5	1,1	126	38,8	2,6	2,6	1,8
55 Jahre und älter	345	3	0,9	105	43,8	3,0	3,1	2,1
Deutsche	1.206	-12	-1,0	326	37,0	2,6	2,7	1,9
Ausländer	141	-9	-6,0	49	53,3	4,7	5,0	3,3
Rechtskreis SGB II	3.238	-64	-1,9	105	3,4	6,6	6,8	6,4
Männer	1.888	-39	-2,0	92	5,1	7,5	7,7	7,2
Frauen	1.350	-25	-1,8	13	1,0	5,7	5,8	5,6
15 bis unter 25 Jahre	368	-51	-12,2	-11	-2,9	8,8	10,1	9,7
15 bis unter 20 Jahre	89	-18	-16,8	-16	-15,2	7,6	9,2	9,4
50 Jahre und älter	834	8	1,0	-3	-0,4	4,9	4,8	4,9
55 Jahre und älter	500	11	2,2	11	2,2	4,5	4,4	4,6
Deutsche	2.401	-17	-0,7	90	3,9	5,2	5,3	5,1
Ausländer	800	-45	-5,3	13	1,7	26,5	28,0	27,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.



Oktober 2020

Arbeitslosenquote in %

Farbe	Wertebereich	Anzahl
 	5,4 bis unter 6,2	1
 	6,2 bis unter 7,0	2
 	7,0 bis unter 7,8	1
 	7,8 bis unter 8,6	3
 	8,6 bis 9,4	1

Die Arbeitslosenquote in MV liegt diesen Monat bei 7,5%. Damit ist MV vor Bremen (11,6), Berlin (10,2), Hamburg (7,9), sowie NRW (7,7) und Sachsen-Anhalt (7,5) positioniert.

Quelle: [Statistik](#) der BA

Eckdaten der Grundsicherung: Stand Juli

Merkmale	Juli 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.440	-58	-0,9
davon			
mit 1 Person	3.878	58	1,5
mit 2 Personen	1.131	-42	-3,6
mit 3 Personen	623	-69	-10,0
mit 4 Personen	413	15	3,8
mit 5 und mehr Personen	395	-20	-4,8
darunter			
Single-BG	3.872	57	1,5
Alleinerziehende-BG	1.114	-92	-7,6
Partner-BG ohne Kinder	513	17	3,4
Partner-BG mit Kindern	834	-47	-5,3
nicht zuordenbare BG	107	7	7,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.958	-140	-6,7
davon: mit 1 Kind	879	-81	-8,4
mit 2 Kindern	610	-40	-6,2
mit 3 und mehr Kindern	469	-19	-3,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.880	-277	-2,3
darunter			
Männer	6.118	-145	-2,3
Frauen	5.762	-132	-2,2
Leistungsberechtigte (LB)	11.327	-254	-2,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	11.123	-296	-2,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.191	-79	-1,0
darunter			
Männer	4.206	-33	-0,8
Frauen	3.985	-46	-1,1
davon			
unter 25 Jahre	1.508	-117	-7,2
25 bis unter 55 Jahre	5.151	20	0,4
55 Jahre und älter	1.532	18	1,2
darunter			
Deutsche	5.732	7	0,1
Ausländer	2.352	-75	-3,1
darunter			
Alleinerziehende	1.105	-88	-7,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.932	-217	-6,9
darunter			
unter 3 Jahre	622	-120	-16,2
3 bis unter 6 Jahre	648	-34	-5,0
6 bis unter 15 Jahre	1.567	-77	-4,7
über 15 Jahre	95	14	17,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	204	42	25,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	553	-23	-4,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	190	-28	-12,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	363	5	1,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.

Quelle: [Statistik der BA](#)

Eckdaten Entwicklung Flucht/ Asyl in der LH Schwerin in beiden Rechtskreisen: Stand Oktober

gemeldete erwerbsfähige Personen [geP]			
Stand: Okt 2020 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
geP insgesamt	1.753	1.861	-5,8
geP SGB II	1.520	1.684	-9,7
geP SGB III	233	177	31,6
Anteil 8 HKL an allen geP in %	17,2	18,0	-4,4
dav. nach Geschlecht			
Männer	981	1.067	-8,1
Frauen	772	794	-2,8
dav. nach Alter			
15 bis unter 25 Jahre	529	637	-17,0
25 bis unter 35 Jahre	577	593	-2,7
35 bis unter 45 Jahre	398	380	4,7
45 bis unter 55 Jahre	181	179	1,1
55 Jahre und älter	68	71	-4,2
dav. Anforderungsniveau des Zielberufs			
Helfer	1.293	1.373	-5,8
Fachkraft / Spezialist / Experte	214	245	-12,7
keine Angabe zum Anforderungsniveau	246	243	1,2
dav. nach Staatsangehörigkeiten			
Afghanistan	428	376	13,8
Arabische Republik Syrien	1.036	1.171	-11,5
Eritrea	70	84	-16,7
Irak	109	112	-2,7
Islamische Republik Iran	58	64	-9,4
Nigeria	*	*	x
Pakistan	*	*	x
Somalia	48	50	-4,0
dav. nach letzter abgeschl. Berufsausbildung			
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.543	1.608	-4,0
Betriebliche/schulische Ausbildung	95	109	-12,8
Akademische Ausbildung	115	144	-20,1
keine Angabe zur Schulbildung	0	0	x
dav. nach Schulbildung			
Kein Hauptschulabschluss	487	580	-16,0
Hauptschulabschluss	212	279	-24,0
Mittlere Reife	216	217	-0,5
Abitur / (Fach-) Hochschulreife	500	573	-12,7
keine Angabe zur Schulbildung	338	212	59,4
dar. nach weiteren Merkmalen			
alleinerziehend	77	75	2,7
schwerbehindert	25	29	-13,8
Stand: Okt 2020 [MW]	Ist	Vorjahr	Anteil %
geP insgesamt	1.753	1.861	
im Kontext von Fluchtmigration insgesamt	1.510	1.600	86,1
Aufenthaltsurlaubnis aus völkerrechtl., humanit. o. pol. Gründen	1.335	1.456	88,4
Aufenthalts-gestattung	170	136	11,3
Duldung	5	8	0,3
Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus	242	261	13,8
ohne Angabe zum Aufenthaltsstatus	1	0	0,1

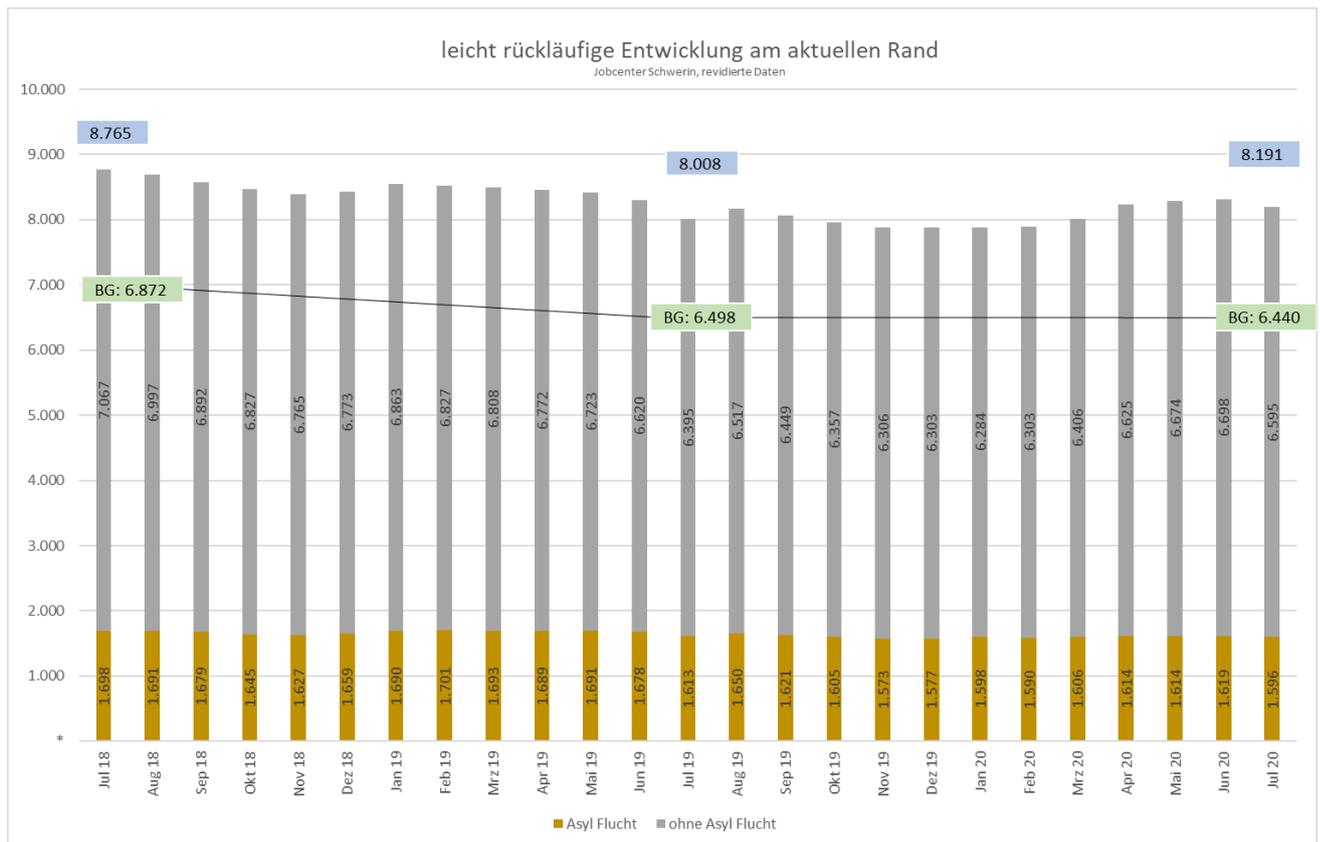
Zu- und Abgänge Arbeitslose			
Stand: Okt 2020 [JFW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Zugang Arbeitslose gesamt	139	133	4,5
dar. aus 1. Arbeitsmarkt	16	24	-33,3
dar. aus Ausbildung	4	11	-63,6
dar. aus Sonstige Ausbildung/ Maßna	94	64	46,9
Abgang Arbeitslose gesamt	164	181	-9,4
dar. in 1. Arbeitsmarkt	28	31	-9,7
dar. in Ausbildung	9	16	-43,8
dar. in Sonstige Ausbildung/ Maßnah	81	93	-12,9

Hilfebedürftigkeit			
Stand: Jul 2020 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Regelleistungsbedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Personen	996	1.066	-6,6
1 Person	408	467	-12,6
2 Personen	107	113	-5,3
3 Personen	116	123	-5,7
4 Personen	148	144	2,8
5 Personen und mehr	217	219	-0,9

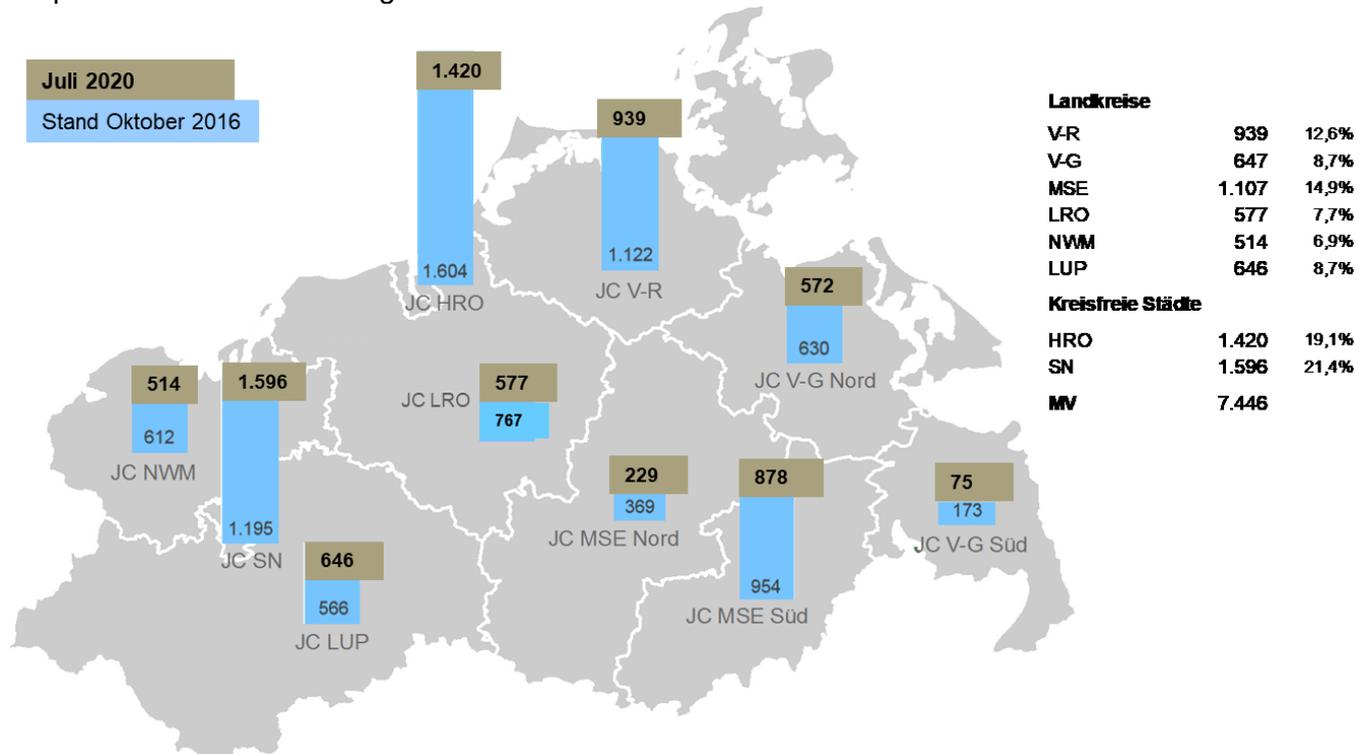
Förderung Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik			
Stand: Jul 2020	Ist	Vorjahr	Δ in %
Eintritte SGB II gesamt [JFW]	187	270	-30,7
Eintritte SGB III gesamt [JFW]	11	21	-47,6
Bestand SGB II gesamt [gJD]	128	159	-19,9
Bestand SGB III gesamt [gJD]	17	16	5,4
Austritte SGB II gesamt [JFW]	229	255	-10,2
Austritte SGB III gesamt [JFW]	18	19	-5,3

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung			
Stand: Apr 2020 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Insgesamt	435	403	7,9
782+783 Arbeitnehmerüberlassung	91	109	-16,5
I Gastgewerbe	69	74	-6,8
Q Gesundheits- und Sozialwesen	57	45	26,7
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur	41	38	7,9

Eckdaten der Entwicklung der Hilfebedürftigkeit im Kontext Flucht/Asyl: Stand Juli



In Mecklenburg-Vorpommern sank die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) aus den acht zugangsstärksten Herkunftsländern im Vergleich zum Vormonat um 91 eLb. Lediglich in Vorpommern-Greifswald Stagnation.



Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.